

	<p>Objekt: Pferdebändiger (Öllampe)</p> <p>Museum: Museum August Kestner Trammplatz 3 30159 Hannover (0511) 168-42730 museen- kulturgeschichte@hannover- stadt.de</p> <p>Sammlung: Antike Kulturen, Öllampen und Beleuchtungsgeräte</p> <p>Inventarnummer: 963</p>
--	---

Beschreibung

Auf dieser Lampe ist ein Tierbändiger mit einem Pferd zu sehen. Die Darstellung gehört in den Bereich der Tierkämpfe. Das künstlerische Vorbild für diese Darstellung ist in der Tazza Albani (Schale aus Marmor, 1. Jh. v. Chr.) zu suchen. Hier bändigt allerdings Herakles die Rosse. Der Töpfer der Öllampe wandelt dagegen das Motiv ab und versetzt es in eine typische Circus-Szene. (AVS)

Ehem. Slg. August Kestner, Rom

Ausführliche Beschreibung

Volutenlampe mit runder Schnauze. - Motiv: Mann stehend nach links, mit einem Schurz bekleidet, die linke Hand ausgestreckt; vor ihm ein Pferd auf den Hinterbeinen stehend.

Grunddaten

Material/Technik:

Ton / aus der Form

Maße:

Länge: 10,7 cm, Höhe: 3,3 cm, Breite: 7,7 cm

Ereignisse

Hergestellt wann 40-60 n. Chr.

wer

wo Gallien

Gesammelt wann

wer

August Kestner (1777-1853)

Schlagworte

- Historisches Beleuchtungsmittel
- Lampe
- Zirkuspferd

Literatur

- Mlasowsky, Alexander (1993): Die antiken Tonlampen im Kestner-Museum Hannover. Hannover, 112 Nr. 96